

# VC-Panel

von FHP

## "Branchenbarometer am Puls der Zeit"

III. Quartal 2006

Fleischhauer, Hoyer & Partner  
FHP Private Equity Consultants

München, November 2006

### Die VC Panel-Teilnehmer – nach Fondsgröße

#### 40 führende Early-Stage-Finanzierer

> 250  
Mio. EUR

- 3i Deutschland, Frankfurt
- Apax Partners, München
- Atlas Venture, München
- DVC Deutsche Venture Capital, München
- Earlybird, Hamburg/München
- High-Tech Gründerfonds (HTGF), Bonn
- KfW Bankengruppe (ERP-Startfonds), Bonn
- Siemens Venture Capital, München
- TVM Capital, München
- Wellington Partners, München

100-250  
Mio. EUR

- AdAstra Venture, München
- Atila Ventures / ETV, München
- BayTech Venture Capital, München
- bmp, Berlin
- First Ventury, Heidelberg
- Global Life Science Ventures, München
- Heidelberg Innovation Heidelberg
- L-EA / SEED, Karlsruhe
- PolyTechnos, München
- Target Partners, München
- Ventizz Capital Partners, Düsseldorf

50-100  
Mio. EUR

- BayernKapital, Landshut
- Brockhaus Private Equity, Frankfurt
- DEWB, Jena
- Neuhaus Partners, Hamburg
- Holtzbrinck networkS, München
- IBB Beteiligungsgesellschaft, Berlin
- S-UBG Gruppe, Aachen
- TechnoStart, Ludwigsburg
- Triangle Venture Capital, St.Leon-Rot
- Viewpoint Capital Partners, Frankfurt

10 - 50  
Mio. EUR

- Accera Venture Partners, Mannheim
- AURELIA Private Equity, Frankfurt
- Capital Stage, Hamburg
- enjoyventure Management, Düsseldorf
- Hasso Plattner Ventures Management, Berlin
- MIG Verwaltungs AG, München
- NRW.BANK.Venture Fonds
- Peppermint Venture Capital, Berlin
- TechnoMedia, Köln

## Highlights III. Quartal 2006 – „Investitionsverhalten“

### Starker Rückgang des Marktes – öffentliche Investoren können den Einbruch nicht kompensieren

#### ▪ Beteiligungen

- ↳ Die 40 Teilnehmer des Panels investierten im dritten Quartal des Jahres 75 Mio. € - ein Rückgang von 43% im Vergleich zum Vorquartal. Bezieht man Syndizierungspartner – zu meist ausländische VCs - mit ein, wurden insgesamt 192 Mio. € mobilisiert
- ↳ Die Anzahl der Beteiligungen ist deutlich zurückgegangen: Nach 111 Investments im II. Quartal 2006 gingen die Investments auf 76 zurück (36 Erstinvestments, 40 Folgeinvestments) - ein Minus von 46 %.
- ↳ Es wurde weniger Kapital in die Hand genommen - das durchschnittliche Investitionsvolumen pro VC-Gesellschaft betrug 1,7 Mio € - im Vorquartal waren es noch knapp 3 Mio. €
- ↳ Insgesamt haben 25 Unternehmen eine A-Runden-Finanzierung erhalten – alle in Deutschland

#### ▪ Investoren

- ↳ Zu den aktivsten Investoren zählten TVM Capital (2 Erstinvestments / 2 Folgeinvestments) und Holtzbrinck networXs (1/3) – das meiste Kapital kam in diesem Quartal ebenfalls von TVM Capital mit 15,5 Mio. €
- ↳ Die KfW (ERP-Startfonds) investierte in 17 Unternehmen und der High-Tech Gründerfonds in 9 Unternehmen
- ↳ 23 der 40 befragten VC-Firmen haben in diesem Quartal investiert – somit haben immerhin über die Hälfte ein Investment getätigt

#### ▪ Sektoren

- ↳ Die meisten Beteiligungen (24) gab es für Software-Unternehmen - gefolgt von Medizintechnik (14) und Biotechnologie (12). Das meiste Kapital floss in den Biotechnologie-Sektor (18,5 Mio. €) - gefolgt vom Software-Sektor (13 Mio. €) und Medizintechnik (12 Mio. €)

#### ▪ Bundesländer

- ↳ Die meisten Beteiligungen (25 %) wurden in Bayern getätigt – gefolgt von Nordrhein-Westfalen mit einem Anteil von 15 % und Berlin mit 10 % - aus den USA wurden 8 % der Beteiligungen gemeldet

#### ▪ Exits

- ↳ Die Anzahl der Exits stieg auf 26, davon waren 46 % Trade Sales. Erstmals seit Bestehen des VC-Panels gab es keine Abschreibungen

## Highlights III. Quartal 2006 – „Sonderfragen Fundraising“

### 800 Mio. Euro Venture Capital stehen noch für neue Investitionen bereit – Family Offices und ausländische Investoren (LPs) nutzen Einstiegschance

#### ▪ Fundraising

- ↳ Rund 800 Mio. € liegen für weitere Investitionen bei den privaten VC-Panelisten bereit – gehalten wird dieses Kapital aber von nur sehr wenigen Fonds (drei Fonds verwalten 60% davon), die erst kürzlich das Fundraising abgeschlossen haben und über „frisches Kapital“ verfügen
- ↳ Die wichtigsten Investoren in aktuelle bzw. neu aufgelegte Venture-Capital-Fonds sind Family Offices (20 %), Dachfonds (18 %), Banken (17 %) und öffentliche Einrichtungen (14 %)
- ↳ Rund zwei Drittel der Fonds sind im Fundraising oder werden kurzfristig beginnen
- ↳ In der aktuellen Fondsgeneration sind deutsche Investoren (LPs) die größte Investorengruppe – in den erst kürzlich aufgelegten Fonds (innerhalb der letzten 12 Monate) sind LPs aus Europa zu den wichtigsten Investoren für deutsche VC-Fonds geworden
- ↳ Die meisten Panelisten heben als Problempunkt hervor, dass viele Institutionelle erst investieren, wenn ein Corner-Stone Investor sich *committed* hat
- ↳ Das Fundraising dauert in der Regel 12 Monate oder länger

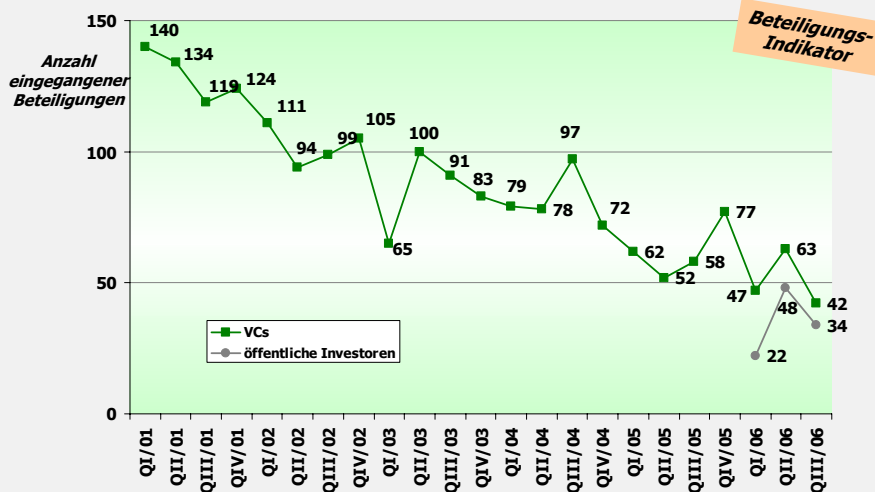
## Highlights III. Quartal 2006 – Fazit

### Deutsche VC-Fonds auf der Suche nach neuen Investoren

- ✓ Die Kapitaltöpfe der privaten VC-Fonds „laufen leer“
- ✓ Engpass bleibt nach wie vor die Auflegung neuer Venture-Fonds
- ✓ Das Fundraising dauert in der Regel länger als erwartet
- ✓ Für die Auflegung neuer Fonds müssen auch ausländische Investoren (LPs) gewonnen werden
- ✓ Family Offices und ausländische Investoren nutzen zunehmend ihre Chance zum antizyklischen Einstieg
- ✓ Der positive Trend bei der Entwicklung der Beteiligungsverkäufe gibt ihnen „Recht“
- ✓ Sollten mittelfristig keine neuen Fonds aufgelegt werden, besteht die Gefahr, dass nach Schließen der Finanzierungslücke im Seed-Bereich (durch öffentliche Initiativen), eine Lücke im Bereich der B- und C-Runden entsteht
- ✓ So würden die mittlerweile wieder in erfreulich hoher Zahl erstmals finanzierten Unternehmen („A-Runden“) vor Schwierigkeiten bei der Einwerbung der Anschlussfinanzierung stehen und ggfs. „ins Leere laufen“

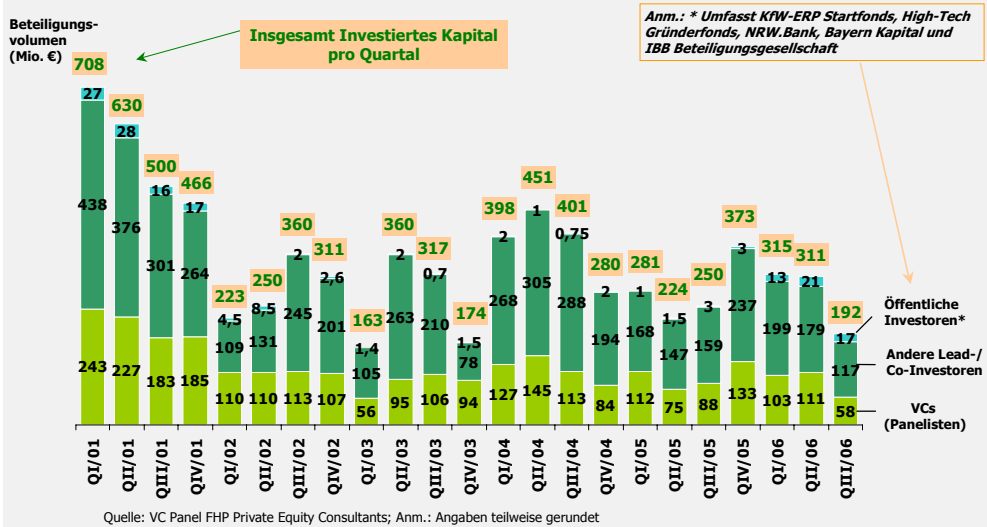
## Entwicklung Anzahl Beteiligungen

### Deutlicher Rückgang der Beteiligungen im III. Quartal 2006



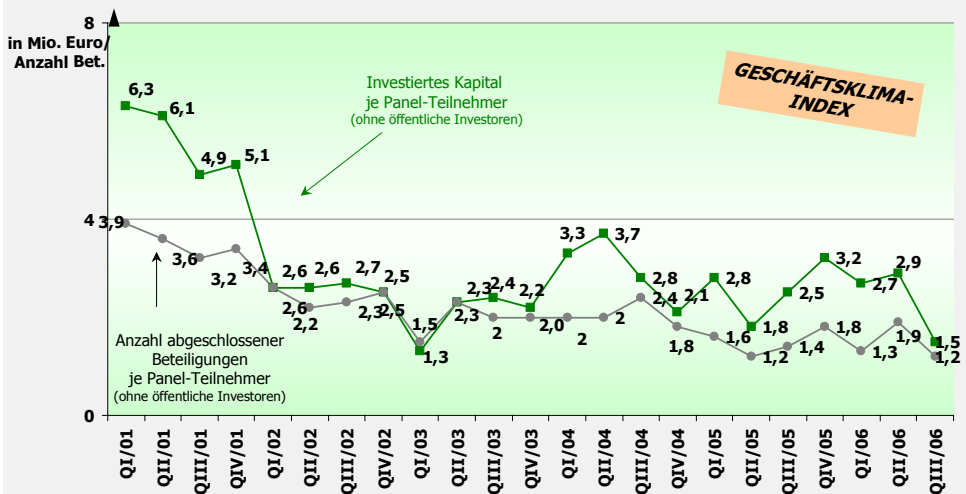
## Entwicklung Investiertes Kapital (Gesamte Kapitalausstattung der Unternehmen)

Im III. Quartal 2006 wurden insgesamt 192 Mio. € mobilisiert – davon 75 Mio. € von den Panelisten



## Entwicklung Kapital / Beteiligungen

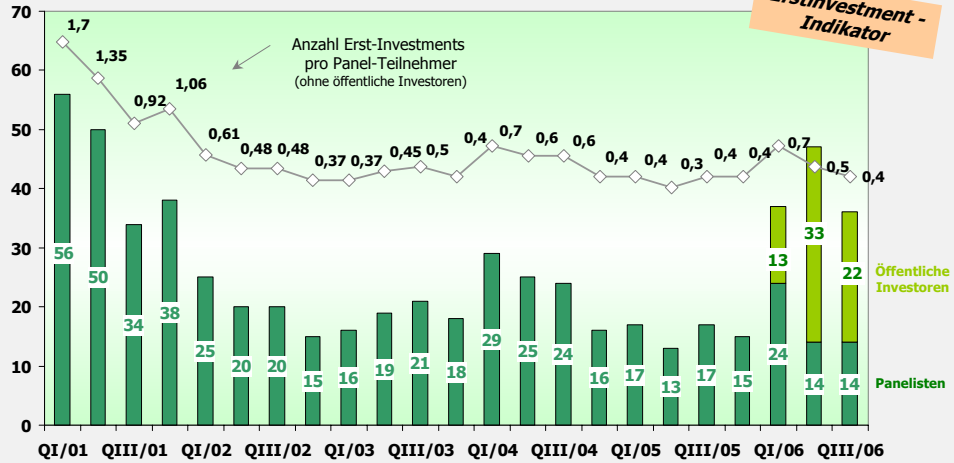
Geschäftsklima-Index ist im III. Quartal 2006 stark gesunken



### Entwicklung Erst-Investments

Zahl der Erstinvestments hat zwar im III. Quartal 2006 abgenommen, bewegt sich aber weiterhin dank öffentlicher Investoren auf relativ hohem Niveau

Anzahl Erst-Investments



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

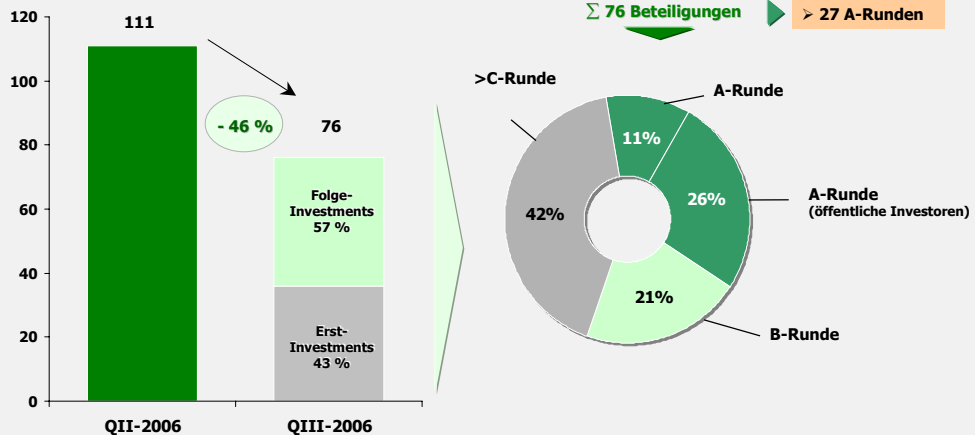
© Fleischhauer, Hoyer & Partner

9

### Wie viele Beteiligungen wurden abgeschlossen?

Im III. Quartal 2006 wurden 76 Beteiligungen abgeschlossen – 46 % Rückgang gegenüber dem zweiten Quartal

Anzahl Beteiligungen



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

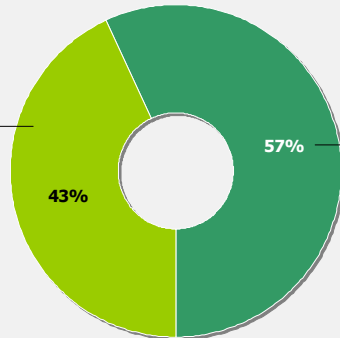
10

## Wie oft wurden Investments syndiziert?

Anzahl der Einzel-Investments ist im III. Quartal angestiegen

▶  $\Sigma$  76 Beteiligungen

**Einzel-Investments\***  
(39% im Vorquartal)



**Syndizierte Investments\***  
(61% im Vorquartal)

- **Einzelinvestments:**  
43 % aller Beteiligungen wurden von nur **einer** VC-Gesellschaft abgeschlossen
- **Co-Venturing:**  
57 % aller Beteiligungen wurden im Schulterschluss mit wenigstens einer weiteren VC-Gesellschaft abgeschlossen ("syndiziertes Investment")

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

\*ohne öffentliche Investoren

## Wie viele Beteiligungen haben die einzelnen VC-Gesellschaften abgeschlossen?

Die VC-Gesellschaften haben insgesamt 76 Beteiligungen gemeldet

*Exklusiv für VC-Panel-Teilnehmer*

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

## Wie viel Kapital haben die einzelnen VC-Gesellschaften investiert?

Insgesamt wurden 75 Mio. € von den VC-Panelisten investiert

*Exklusiv für VC-Panel-Teilnehmer*

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

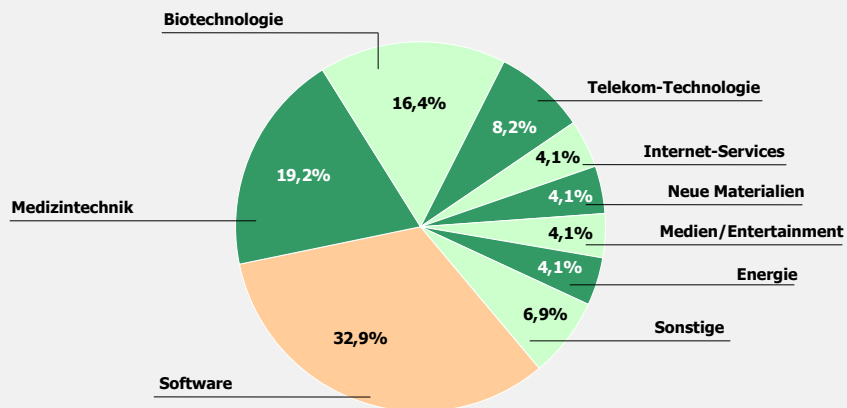
© Fleischhauer, Hoyer & Partner

13

## In welche Sektoren wurde investiert?

Gut ein Drittel aller Beteiligungen ging im III. Quartal in den Software-Sektor

► Σ 76 Beteiligungen



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

14

## Wer investiert in welche Sektoren? (Jahresbetrachtung – 12 Monate „rollend“)

*Exklusiv für VC-Panel-Teilnehmer*

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

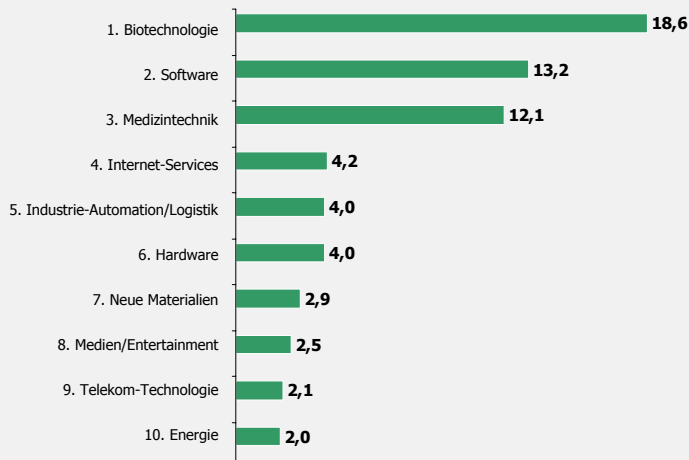
© Fleischhauer, Hoyer & Partner

15

## Wie viel Kapital floss in die einzelnen Sektoren?

**Das meiste Kapital floss in die Biotechnologie-Unternehmen, gefolgt von Software auf Rang 2 und Medizintechnik auf Platz 3**

► **Top Ten-Sektoren III. Quartal 2006** (in Mio. Euro)



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

16



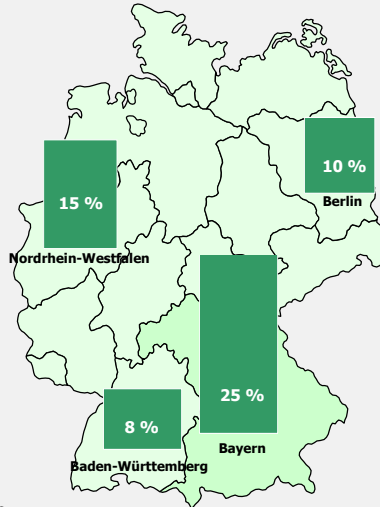
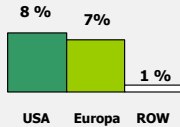
### Wo wurde investiert?

Im III. Quartal 2006 wurde am häufigsten in Bayern investiert – Nordrhein-Westfalen und Berlin folgen an 2. und 3. Stelle

► **Prozentuale Verteilung auf Basis Anzahl Beteiligungen (III. Quartal 2006)**

Σ 76 Beteiligungen

► **Ausland : 16 %**



Weitere Bundesländer.....

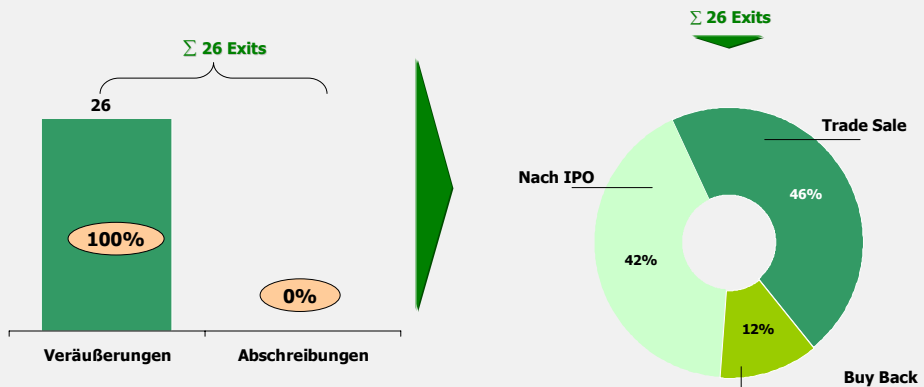
- Hessen 6%
- Brandenburg 4%
- Hamburg 4%
- Saarland 4%
- Rheinland-Pfalz 3%
- Niedersachsen 1%
- Sachsen-Anhalt 1%
- Schleswig-Holstein 1%
- Thüringen 1%

► **Deutschland: 84 %**

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

### Wie viele Exits wurden seitens der Panel-Teilnehmer im III. Quartal 2006 realisiert ?

Erstmals keine Abschreibungen seit Bestehen des VC-Panels

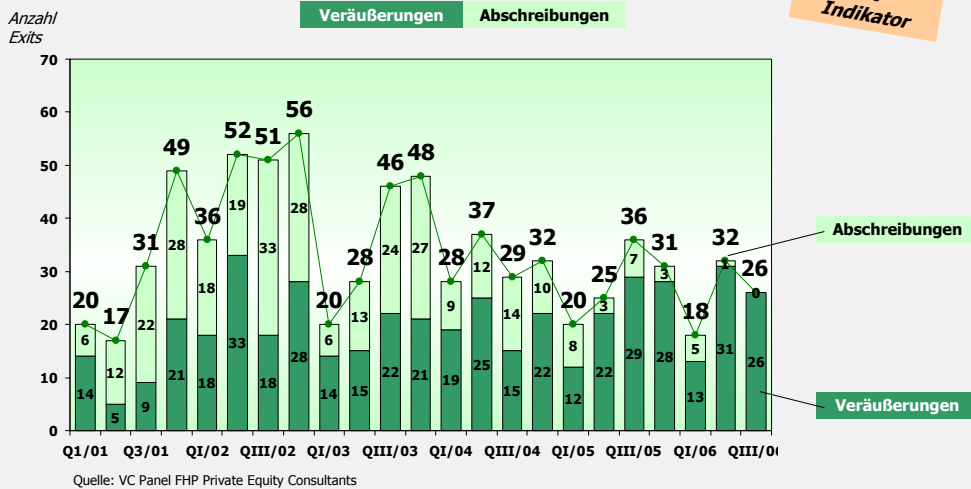


Quelle: VC-Panels FHP Private Equity Consultants

### Exit-Entwicklung (I)

Positive Entwicklung der Beteiligungsverkäufe setzt sich fort

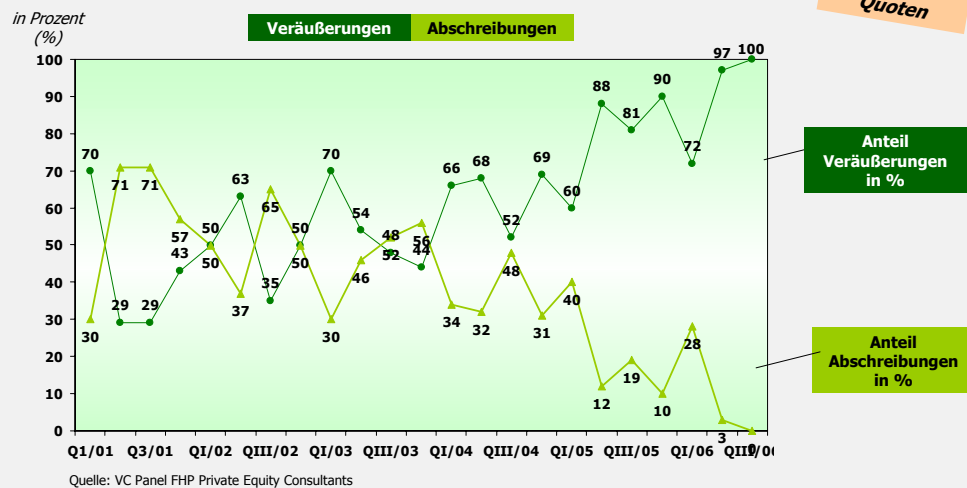
Entwicklung der Exits seit 2001



### Exit-Entwicklung (II)

Schere zwischen Veräußerungen und Abschreibungen erreicht Maximalwert

Anteil Veräußerungen / Abschreibungen an Gesamt-Exits seit 2001



## Sonderfragen III. Quartal 2006

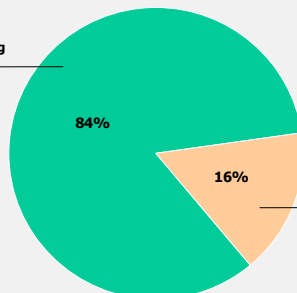
### Sonderfragen : Fundraising bei deutschen VCs

Mehrzahl der VC-Fonds sind ausinvestiert

#### Wie viel Kapital steht in Ihrem aktuellen Fonds noch für neue Investments zur Verfügung?

Verteilung Anzahl **privater** Fonds hinsichtlich ihres verfügbaren Kapitals:  
Basis: 19 Fonds (ohne öffentliche und Corporate Fonds)

Weniger als 50 % des  
Fondsvolumens steht für  
neue Investments zur Verfügung



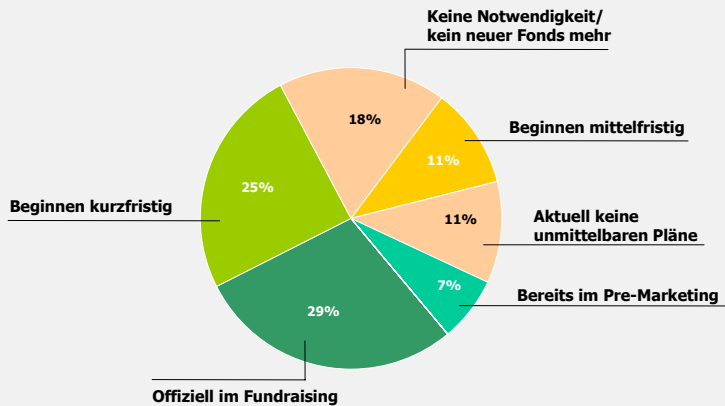
Mehr als 50 % des Fondsvolumens  
steht für neue Beteiligungen zur Verfügung

- Insgesamt steht den privaten Panelisten noch 820 Mio. € für neue Beteiligungen zur Verfügung
- Rund 60% davon wird von drei Fonds-Managern verwaltet
- Die Mehrzahl der Fonds ist ausinvestiert

### Sonderfragen : Fundraising Pläne

Rund zwei Drittel der Fonds sind im Fundraising oder werden kurzfristig starten

Wie sehen Ihre konkreten Fundraising Pläne aus?



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

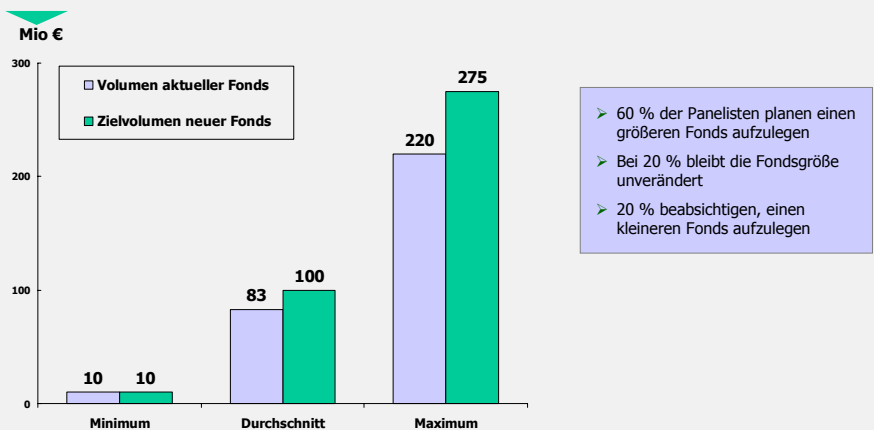
© Fleischhauer, Hoyer & Partner

23

### Sonderfragen : „Fundraising“

Neu aufzulegende Fonds sollen im Durchschnitt 20% größer werden als die aktuelle Fondsgeneration

Welches Fondsvolumen (final closing) streben Sie für Ihren nächsten Fonds an?



- 60 % der Panelisten planen einen größeren Fonds aufzulegen
- Bei 20 % bleibt die Fondsgröße unverändert
- 20 % beabsichtigen, einen kleineren Fonds aufzulegen

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

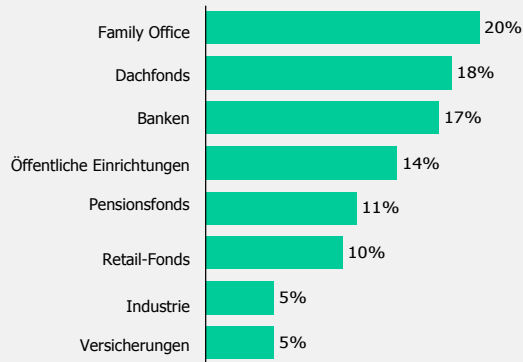
24

### Sonderfragen : „Fundraising“

Zu den größten Investorengruppen zählen Family Offices, Dachfonds sowie Banken

► **Wer sind Ihre größten Investorengruppen in Ihren neu aufgelegten/aktuellen Fonds?**

(nach Anzahl Nennungen – gewichtet)

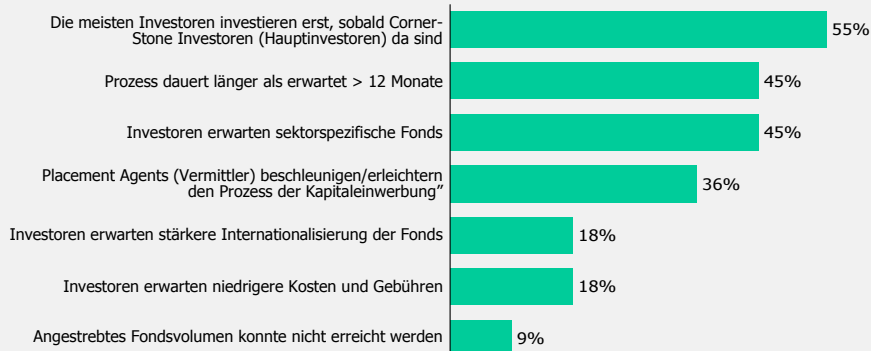


Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

### Sonderfragen : „Fundraising“

Die meisten Investoren (LPs) investieren erst, sobald ein Corner-Stone Investor da ist

► **Welche Erkenntnisse haben Sie bei der Auflegung Ihres neuen Fonds gewonnen?**



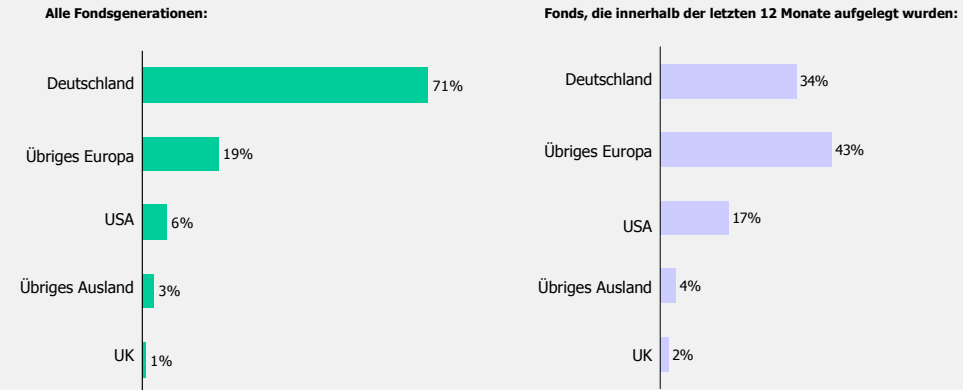
Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

Anm.: Mehrfachnennungen möglich

## Sonderfragen : Fundraising

### In neu aufgelegten Fonds überwiegen ausländische Investoren (LPs)

#### Wie verteilen sich die Investoren (limited partners) hinsichtlich ihrer geographischen Herkunft?



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

## Das VC-Panel von FHP

Die Anfang 1999 ins Leben gerufene Projektidee der VDI nachrichten und FHP Private Equity Consultants besteht in der Durchführung einer vierteljährlichen Analyse deutscher Early-Stage-Finanzierer

- FHP = „Private Equity Consultants“
- Beratung bei der Unternehmensfinanzierung und auf der Kapitalgeber-Seite
- VC Panel = Branchenbarometer (pro Quartal) am Puls der Zeit seit 1999
- Teilnehmer: 40 führende (deutsche) Beteiligungsgesellschaften
- Fokus: Early Stage-Aktivitäten
- Inhalte: Investiertes Kapital, Anzahl Beteiligungen, Anteil staatlicher Förderprogramme (KfW), Technologie, Bundesländer/Ausland, Exitaktivitäten
- Ergänzt wird das Panel um Sonderfragen zur Branchenstimmung und zu aktuellen - die Branche betreffenden - Themen
- Medienpartner: Erstveröffentlichung in den VDI nachrichten und dem Handelsblatt sowie nachfolgend bei weiteren Medienpartnern

## Kontakt

### **Fleischhauer, Hoyer & Partner FHP Private Equity Consultants**

**Nördliche Auffahrtsallee 25  
D - 80 638 Munich**

**Tel.: +49 (0) 89 – 15 92 79 – 0  
Fax: +49 (0) 89 – 15 92 79 – 79**

**office@fhpe.de  
www.fhpe.de**

